

Wirtschaft und Recht

- Betriebswirtschaftslehre
- Business Economics
- Engineering and Management
- Rechtswissenschaft (Jura)
- Volkswirtschaftslehre
- Wirtschaftsinformatik
- Wirtschaftsmathematik
- Wirtschaftswissenschaften



Studiengänge

Betriebswirtschaftslehre	6
Volkswirtschaftslehre	7
Wirtschaftswissenschaften	8
Wirtschaftsinformatik	10
Wirtschaftsmathematik	11
Business Economics	12
Engineering and Management	13
Rechtswissenschaft	14

**Ich will wissen,
wie man Recht spricht.**

Emilia Koch

Unsere Studienbotschafterin
für diese Fächergruppe



Wirtschaft und Recht

Zentrale Säulen unseres Zusammenlebens

Ökonomie ist allgegenwärtig. In den kleinsten alltäglichen „Handelsbeziehungen“ ebenso wie im globalen Agieren von Unternehmen und Staaten. Vor allem der Umgang bei Finanzkrisen, Handelsstreits und Katastrophen zeigt immer wieder: Sozialer Friede, Entwicklungshilfe, internationale Beziehungen – viel hängt davon ab, wie die weltweite Wirtschaftsmaschine läuft. Und genau hier sind Wirtschaftsexpert*innen gefragt.

An der Uni Halle können Sie folgende wirtschaftswissenschaftliche Bachelor studieren: Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsmathematik, Business Economics (englisch), Engineering and Management (englisch, in Kooperation mit der Hochschule Anhalt). Ein erfolgreicher Bachelorabschluss qualifiziert für einen unserer zahlreichen Masterstudiengänge.

Das gesamte gesellschaftliche Leben, das Verhältnis des Staates zum Individuum, zur Wirtschaft und zu anderen staatlichen Körperschaften sowie das Zusammenleben der Menschen untereinander, beruhen auf juristischen Grundlagen. Diese müssen formuliert, überwacht, angemahnt und verteidigt werden.

Das Studium der Rechtswissenschaft schließt an der Uni Halle mit der Ersten Juristischen Prüfung ab. Wer anschließend als Volljurist*in anerkannt werden möchte, absolviert nach dem Studium ein zweijähriges Referendariat und legt dann die Zweite Juristische Staatsprüfung ab.

Wirtschaft und Recht

Unsere Standorte



Juridicum am Universitätsplatz



Bibliothek im Juridicum



Wirtschaftswissenschaftlicher Bereich in der Großen Steinstraße



Bibliothek der Wirtschaftswissenschaften



Audimax (Hörsaalkomplex am Uniplatz)

Betriebswirtschaftslehre

Strategien für Unternehmen

Ein Unternehmen oder Teilbereiche davon zu steuern, darauf werden angehende Betriebswirt*innen optimal vorbereitet. BWL beinhaltet neben Mathematik, Wirtschaftstheorien und Recht ebenso praktische Erfahrungen. BWL bedeutet aber auch, den Blick in die Zukunft zu richten: „Was passiert, wenn wir dieses und jenes machen?“ Meist ist die Kalkulation einfach, aber zahlreiche Faktoren (sog. *softe* Faktoren), lassen sich nicht in Euro und Cent ausrechnen. Noch schwieriger wird es, wenn es um die strategische Ausrichtung von Unternehmen geht: Wie entwickelt sich der Markt? Was möchte die Kundschaft in zwei, fünf oder zehn Jahren?

Um fundierte Antworten auf betriebswirtschaftliche Fragestellungen finden zu können, vermittelt das Bachelorstudium an der Uni Halle neben BWL-Inhalten auch Grundlagen aus den Bereichen Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftsinformatik sowie Zivil- und Wirtschaftsrecht. Darüber hinaus stehen quantitative Methoden wie Mathematik, Statistik und Ökonometrie sowie allgemeine Qualifikationen wie Rhetorik oder Sprachen im Studienplan.

Der Bachelor Betriebswirtschaftslehre mit 180 Leistungspunkten führt zu einem berufsqualifizierenden Abschluss und ist damit die ideale Ausgangsbasis für den Direkteinstieg oder ein Trainee-Programm in einem Unternehmen. Alternativ können erworbene Kenntnisse in einem Masterstudium vertieft werden.

Bachelor: B 180 Betriebswirtschaftslehre

Master: M 120 Betriebswirtschaftslehre; M 120 Economics: Data Science and Policy (EN); M 120 Europäische und internationale Wirtschaft (trilingual: EN/DE/ITA; double degree); M 120 Human Resources Management; M 120 Wirtschaftsinformatik

Volkswirtschaftslehre

Ökonomie als Ganzes im Blick

Mindestens zweimal im Jahr treten die „Wirtschaftswesen“ offiziell vor die Kameras und präsentieren die zentralen Ergebnisse ihrer Gutachten. Die Mitglieder des Expertengremiums haben zwei Dinge gemeinsam: Sie sind Professor*innen an renommierten Universitäten und sie sind Volkswirt*innen.

Die Volkswirtschaftslehre geht der Frage nach, wie sich unterschiedliche Maßnahmen des Staates auf die gesamte Volkswirtschaft auswirken. Zum Kern der VWL gehören Themen wie die Höhe von Steuern, die Entscheidung über Subventionen, Konjunkturpakete oder Staatsbeteiligungen.

Um die Auswirkungen staatlichen Handelns auf die Volkswirtschaft und ihre einzelnen Akteure (Unternehmen, Banken, Handel, Konsumenten) einschätzen zu können, ist umfassendes Wissen nötig. Im VWL-Studium an der Universität Halle werden deswegen neben volkswirtschaftlichen Inhalten auch Kenntnisse in Betriebswirtschaftslehre, Wirtschaftsinformatik, Zivil- und Wirtschaftsrecht sowie in Mathematik, Statistik und Ökonometrie vermittelt. Denn neben dem Erklären und Verstehen der volkswirtschaftlichen Modelle müssen Volkswirt*innen diese auch berechnen können.

Berufsfelder und potenzielle Arbeitgeber gibt es viele. Großunternehmen und Banken gehören ebenso dazu wie der öffentliche Dienst. Volkswirt*innen agieren ebenfalls in Verbänden und Gewerkschaften, auf internationaler Ebene sowie bei Unternehmensberatungen und Marktforschungsinstituten.

Bachelor: B 180 Volkswirtschaftslehre

Master: siehe Seite 6 *Betriebswirtschaftslehre*

Wirtschaftswissenschaften

Für Generalist*innen

Wie funktionieren Märkte? Wie lässt sich das Auf und Ab an der Börse erklären? Warum machen die einen Unternehmen hohe Gewinne, die anderen Verluste? Dieses Fach richtet sich an alle, die sich für wirtschaftliche Zusammenhänge interessieren und sich zugleich für Bezüge zur Politik, Soziologie oder Psychologie begeistern lassen. Das Studium der Wirtschaftswissenschaften ist bestens geeignet, um als großes oder kleines Kombinationsfach in Verbindung mit einem zweiten Fachgebiet studiert zu werden.

Der „Wirtschaftsanteil“ umfasst die drei Teildisziplinen Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Wirtschaftsinformatik und kann sehr flexibel studiert werden. Zur fundierten Grundlagenausbildung gehören beispielsweise auch Rechnungswesen, Personalmanagement, Mikro- und Makroökonomik, Wirtschaftspolitik, Informatik und Wirtschaftsrecht. Darüber hinaus lassen sich im Verlauf des Studiums allgemeine Qualifikationen wie Präsentation, Rhetorik und Fremdsprachen erwerben.

Ein erfolgreicher Abschluss qualifiziert für Tätigkeiten als kaufmännisch orientierte*r Generalist*in in Großunternehmen, mittelständischen Betrieben, Kammern, Wirtschaftsverbänden, Gewerkschaften, Unternehmensberatungen, Marktforschungsinstituten oder Handelsunternehmen. Das Studium der Wirtschaftswissenschaften bietet zudem eine solide Grundlage für eine spätere Selbstständigkeit. Alternativ können die erworbenen Kenntnisse in einem Masterstudium weiter vertieft werden.

Bachelor: B 120 Wirtschaftswissenschaften (Economics and Management), B 60 Wirtschaftswissenschaften, Grundlagen (Fundamental Economics and Management)

Master: siehe Seite 6 *Betriebswirtschaftslehre*



Foto: Adobe Stock / Freedomz



Foto: Uni Halle / Markus Scholz



Foto: Adobe Stock / redaktion03

Wirtschaftsinformatik

E-Business und Web-Engineering

Google, Microsoft, Meta und viele andere Tech-Unternehmen arbeiten mit komplexen Webanwendungen. Wirtschaftsinformatiker*innen entwickeln diese computergestützten Informationssysteme für die Wirtschaft. Dementsprechend liegen die Schwerpunkte in Halle bei wirtschaftsnahen Anwendungsfeldern wie E-Business, IT-Sicherheit und Web-Engineering sowie Informations-, Geschäftsprozess- und Wissensmanagement. Hinzu kommen Bereiche wie Transportlogistik oder Systeme zur Entscheidungsunterstützung (Decision-Support-Systeme).

Der Name ist Programm: Die Wirtschaftsinformatik befasst sich mit der Schnittstelle zwischen Betriebswirtschaftslehre und Informatik. In den ersten vier Semestern werden neben den Grundlagen der Wirtschaftsinformatik auch Inhalte der Informatik sowie der Betriebs- und Volkswirtschaftslehre vermittelt. Anschließend erfolgt eine Spezialisierung in einem dieser drei Teilgebiete. Ergänzend dazu umfasst das Studium Lehrveranstaltungen in Mathematik, Statistik, Operations Research und Wirtschaftsrecht.

Wer Wirtschaftsinformatik erfolgreich abschließt, hat vielseitige Einsatzmöglichkeiten. Informations- und Kommunikationssysteme lassen sich planen und analysieren, ihre Entwicklung, Beschaffung und Anpassung mitgestalten sowie ihr Einsatz betreuen. Tätigkeiten bestehen sowohl in Fachabteilungen auf der Anwender*innenseite als auch bei Dienstleistern wie System- und Softwarehäusern oder Beratungsunternehmen.

Bachelor: B 180 Wirtschaftsinformatik

Master: M 120 Wirtschaftsinformatik; weitere Optionen siehe

Seite 6 *Betriebswirtschaftslehre*

Wirtschaftsmathematik

Modelle, Märkte und Bilanzen

Kein Businessplan, keine Bilanz und keine Produktentwicklung oder -einführung funktioniert ohne Mathematik. Um mathematisches Know-how in der Wirtschaft optimal einsetzen zu können, sind sowohl mathematische als auch wirtschaftswissenschaftliche Kenntnisse erforderlich, die im Studium der Wirtschaftsmathematik vermittelt werden.

Beim Studium der Wirtschaftsmathematik in Halle liegt der Schwerpunkt auf der Mathematik. Ab dem dritten Semester kommen Bereiche und Prozesse der Betriebs- und Volkswirtschaftslehre hinzu. Da auch Informatik in Wirtschaft und Industrie eine wichtige Rolle spielt, ist sie bis zum vierten Semester fester Bestandteil des Studienplans.

Die Einsatzmöglichkeiten für Absolvent*innen sind sehr vielseitig. Zu den potenziellen Berufsfeldern zählen Finanz- und Kostenmanagement, Marktforschung, Controlling sowie Risk Management. Darüber hinaus umfassen Arbeitsaufgaben die Analyse von Finanz-, Aktien- und Versicherungsmärkten, die Begleitung von Entscheidungsprozessen, die Entwicklung neuer Produkte sowie Tätigkeiten in der Produktionsüberwachung, in statistischen Abteilungen und Ämtern. Weitere Einsatzbereiche bestehen in Wirtschaftsprüfungsgesellschaften und Unternehmensberatungen, in Operations-Research-Abteilungen von Unternehmen sowie in der Softwareentwicklung und Datenbank-Programmierung.

Bachelor: B 180 Wirtschaftsmathematik

Master: M 120 Mathematik

Business Economics

Basics for an international career

Business is global. That is why Halle University decided to establish an International Bachelor of Science in Business Economics. It is an internationally recognized three-year degree programme that provides you with the skills and the knowledge required for a career in international business and economics or for further graduate studies.

The programme is taught in English and takes six semesters to complete. The first four semesters provide a foundation of basic theories and methods of business management and economics, including methods of quantitative data analysis. The final two semesters offer the opportunity for individual specialization. The programme concludes with a bachelor thesis on a chosen subject in the last semester.

To take internationalisation one step further, students are encouraged to spend one or two semesters abroad at another university. This may be arranged independently or through one of the University's partner institutions in France, Spain, Korea, India, and other countries. The mandatory internship can likewise be completed abroad.

Bachelor: B 180 Business Economics

Master: M 120 Economics: Data Science and Policy (EN);
for other options taught in German, please refer to page 6
Betriebswirtschaftslehre.

Engineering and Management

Building the future

Engineering and an entrepreneurial perspective are indivisible in modern companies. That is why Halle University and Merseburg University of Applied Sciences decided to launch an international joint programme with a Bachelor's programme in Engineering and Management. It combines solid engineering expertise with management knowledge and strong language proficiency in both English and German. These qualifications open up opportunities for careers in international settings as well as for further academic studies at the graduate level.

The programme is taught in English and takes six semesters to complete. Engineering and Natural Sciences classes at the Merseburg University of Applied Sciences provide a strong practical foundation, while business and economics classes at Halle University offer key insights into areas such as logistics and cost accounting. Integrated language courses ensure preparation for both international and German-speaking professional contexts. The degree concludes with a mandatory internship and a bachelor's thesis.

Both universities are located nearby and in a region with a long tradition in chemical and process engineering. Strong connections to a network of global corporations and medium-sized enterprises enable students to gain practical experience early on and to establish a valuable career.

Bachelor: B 180 Engineering and Management

Rechtswissenschaft

Gesetze verstehen und anwenden

Im demokratischen Rechtsstaat werden die wesentlichen für alle geltenden Entscheidungen über das gesellschaftliche Zusammenleben in Rechtsform getroffen und verwirklicht. Jurist*innen sind dafür verantwortlich, Gesetze professionell zu interpretieren, in Konflikten geltend zu machen und weiterzuentwickeln. Sie arbeiten in der Justiz, in der Rechtsanwaltschaft, in Behörden, Unternehmen und in vielen weiteren juristischen Bereichen. Voraussetzung hierfür ist die „Befähigung zum Richteramt“, die durch das Studium und dem anschließenden Vorbereitungsdienst erworben wird.

Das Studium der Rechtswissenschaft vermittelt fundierte Kenntnisse und Fähigkeiten in den Kernbereichen des Bürgerlichen Rechts, Strafrechts und Öffentlichen Rechts. Dabei werden die rechtlichen Grundlagen ebenso behandelt wie ihre historischen, gesellschaftlichen, philosophischen und ethischen Hintergründe – mit europäischen und internationalen Bezügen. In Halle profitieren Studierende von einer engen Betreuung, einer modernen Bibliothek und überschaubaren Hörsälen, die ein intensives und individuelles Studium unter optimalen Lernbedingungen ermöglichen.

Die Erste Juristische Prüfung besteht aus einer staatlichen Pflichtfachprüfung und einer universitären Schwerpunktbereichsprüfung. In Halle steht dafür eine attraktive Auswahl an Schwerpunkten zur Verfügung. Wer das Studium nicht mit der Ersten Juristischen Prüfung abschließt, soll künftig seine Studienleistungen mit einem „Bachelor of Laws“ (LL.B.) bescheinigt bekommen.

Abschluss: Erste Juristische Prüfung

Master: M 120 Medizin - Ethik - Recht; M 60 Wirtschaftsrecht / Business Law and Economic Law

Weiterbildender Master: M 60 Medizin - Ethik - Recht



Foto: Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH



Foto: Uni Halle / Matthias Ritzmann



Foto: Uni Halle / Markus Scholz

Uni Halle – Schafft Wissen. Seit 1502.

- Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg gehört zu den ältesten Universitäten Deutschlands. Große Namen wie Martin Luther, Philipp Melanchthon oder Christian Thomasius sind eng mit Wittenberg und Halle verbunden.
- Bei aller Tradition – die Uni Halle ist eine moderne Hochschule mit dem breiten Spektrum einer Volluniversität. Hier werden zur Zeit rund 170 grundständige und 90 weiterführende Studienprogramme angeboten.
- Sowohl die Universität als auch die Stadt sind von mittlerer Größe. Das hat den Vorteil, dass die Wege kurz, die Betreuung erstklassig und überfüllte Hörsäle und Seminarräume die Ausnahme sind.
- Fast alle Gebäude, Räume und Labore sind hervorragend saniert oder neu gebaut. Die technische Ausstattung entspricht höchstem Niveau.
- Die Uni Halle etablierte vier Exzellenznetzwerke, die universitäre und außeruniversitäre Forschung vereinigen. Die Forschungsschwerpunkte aus den Bereichen *Materialwissenschaften*, *Biowissenschaften*, *Aufklärung – Religion – Wissen* sowie *Gesellschaft und Kultur in Bewegung* sind natürlich auch für internationale Wissenschaftler*innen attraktiv. Außerdem haben in Halle die Nationale Akademie der Wissenschaften Leopoldina, zwei Max-Planck-Institute, drei Fraunhofer-Institute, drei Leibniz-Institute und viele weitere wissenschaftliche Einrichtungen ihren Sitz.
- In direkter Umgebung der Universität haben sich viele innovative Unternehmen angesiedelt – zum Beispiel auf dem Gebiet der Bio- und Nanotechnologie oder im Bereich IT und Medien. Auch dort gibt es attraktive Arbeitsmöglichkeiten.



Foto: Uni Halle / Matthias Ritzmann

Noch mehr Infos online!

Das E-Paper *Studieren in Halle* enthält auf mehr als 100 Seiten viele aktuelle Informationen zum Studium in der Saalestadt. Für die bessere Orientierung gibt es ein digitales Inhaltsverzeichnis und eine Volltextsuche.

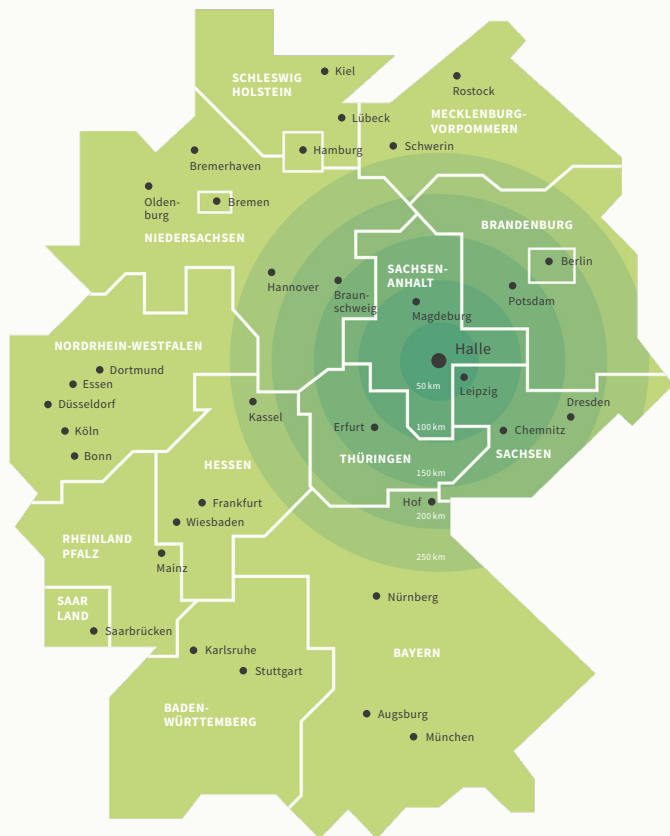
print.marketing.uni-halle.de/studieren



Studieren und Leben in Halle

- Halle ist die viertgrößte Stadt in den neuen Bundesländern. Sie ist die Kulturhauptstadt Sachsen-Anhalts und hat demzufolge eine Menge zu bieten.
- Halle ist eine grüne Stadt. Seen, Heide, Peißnitzinsel – und mitten hindurch fließt die Saale, die der Stadt ihr besonderes Flair verleiht.
- Halle ist eine bunte Stadt. Eine Stadt mit studentischer Kultur und allem, was dazu gehört – von Kneipen über Kinos und Sportvereine bis hin zu Vernissagen, Theaterpremieren und Konzert-Highlights.
- Verglichen mit deutschen Großstädten ist Halle in Sachen Wohnen das reinste Paradies. Erschwingliche WG-Zimmer sind hier kein Traum, sondern Realität. Da geht nicht das gesamte BAföG für die Miete drauf.

Mitten in Deutschland



Halle → Berlin	1 h 15 min
Halle → Frankfurt	2 h 45 min
Halle → München	2 h 50 min
Halle → Erfurt	30 min
Halle → Leipzig	25 min

Halle liegt im Süden Sachsen-Anhalts an den Bundesautobahnen A9, A14 und A38. Die Stadt ist sowohl mit dem Pkw als auch mit dem Zug sehr schnell zu erreichen – egal von welchem Ort in Deutschland man startet. Der internationale Flughafen Leipzig/Halle ist ebenfalls nur zehn S-Bahn-Minuten von Halle entfernt.

Noch Fragen?

Online halten wir zu jedem Studienangebot eine ausführliche Detailseite bereit.

- Aufbau und Inhalte des Studiengangs
- Chancen auf den gewünschten Studienplatz
- Berufsmöglichkeiten nach Ende des Studiums
- Voraussetzungen für ein Studium
- Bewerbungsmodalitäten

www.uni-halle.de/studienangebot



Allgemeine Studienberatung der Uni Halle

Onlinerecherche ist Silber, persönliche Beratung ist Gold? Na dann mal los: Ihre Fragen beantworten wir vor Ort, am Telefon, im Videochat oder per Mail. Nutzen Sie gern die Möglichkeit zur Terminvereinbarung.

Studierenden-Service-Center (SSC)
Universitätsplatz 11, Löwengebäude, 06108 Halle (Saale)
E-Mail: ssc@uni-halle.de
Telefon: 0345 5521-308

www.uni-halle.de/studienberatung



Infos rund ums Studium

Werfen Sie doch am besten auch mal einen Blick auf unser Ersti-Portal! Hier haben wir viele nützliche Infos zur Uni, zum Studium und zur Stadt Halle zusammengetragen. Dort treffen Sie auch auf Emilia und die anderen Studienbotschafter*innen, die aus ihrer ganz persönlichen Sicht über das Studieren und Leben in Halle berichten.

www.ich-will-wissen.de





Mehr Infos auf unserer Website:

www.uni-halle.de

Impressum

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Redaktion: Abteilung Studium und Lehre

Referat Allgemeine Studienberatung

Universitätsplatz 11, Löwengebäude, 06108 Halle (Saale)

E-Mail: ssc@uni-halle.de

Telefon: 0345 5521-308

Titelfoto und Foto Seite 2: Uni Halle / Matthias Ritzmann

Stand: Mai 2026